

Adolf Strodtmann

Die Weisheit Ali's. Arabische Legende (1863)

Übersetzung von Bayard Taylors
»The Wisdom of Ali. An Arab Legend« (1855)

Einst sprach belehrend der Prophet die Worte:
»Ich bin der Weisheit Veste; deren Pforte
Jedoch ist Ali.« — Ein'ge, die's vernommen,
Ist eifersücht'ger Zweifel überkommen,
5 Und, um des Spruches Wahrheit zu ergründen,
Sah ihrer Zehn man sich zum Rath verbünden.
Sie sprachen: »Lasst uns, Einer nach dem Andern,
In Ali's Zelt mit dieser Frage wandern:
»Soll Weisheit man statt ird'schen Guts erstreben?«
10 Wird er dann Jedem gleiche Antwort geben,
Jedoch in Form und Fassung stets verschieden,
Sei ihm die Ehre, uns die Schmach beschieden.«

Als kühn der Erste seine Frage stellte,
Scholl diese Antwort rasch aus Ali's Zelte:
15 »Die Weisheit ist der Gotteskinder Erbe;
Reichthum schickt Gott dem Feind, daß er verderbe.«

Zum Zweiten sprach er: »Was den Hüter machen
Von deinem Gut? laß Weisheit dich bewachen!«

20 Zum Dritten: »Weisheit mag dir Reichthum bringen,
Doch Weisheit wirst du nie durch Geld erringen.«

 Zum Vierten: »Schätze kann der Dieb entführen,
Kein Dietrich je erbricht der Weisheit Thüren.«

 Zum Fünften: »Durch Verschenken wirst du leeren
Den Säckel, — durch Gebrauch die Weisheit mehren.«

25 Zum Sechsten: »Irdisch Gut verlockt zur Sünde;
Die Weisheit strebt, daß Gottes Ruhm sie künde.«

 Zum Siebenten: »Vertheil dein Gut — ein Heller
Wird jeder Theil; gieb aus der Weisheit Keller
Die Schätze sorglos hin, und laß dich lehren:
30 Reich werden Alle sein, du Nichts entbehren.«

 Zum Achten: »Reichthum kann sich selbst nicht schützen;
Doch Weisheit wird sogar den Mammon stützen.«

 Zum Neunten: »Langsam die Kamele bringen
Dein Gut; doch Weisheit hat der Schwalbe Schwingen.«

35 Und als zuletzt der Zehnte ihn befragte,
War Dies das schnelle Wort, das Ali sagte:
»Reichthum ist Dunkel, drin der Seele grauet,
Weisheit das Licht, bei dem sie's hell durchschauet.«

40 Die Frager gingen schamroth fort zur Stunde,
Und sprachen: »Wahr ist des Propheten Kunde;
Der Mund des Ali ist die goldne Pforte
Der Weisheit.«

 Als man Ali diese Worte

45 Erzählte, lächelt' er: »Und wenn sie fragen
Dasselbe bis an meinen Tod, zu sagen
Ist leicht die Antwort; denn der Weisheit Quelle,
Die Gott verlieh, strömt unversieglich helle.«

Textnachweise:

- A *Orion. Monatsschrift für Literatur und Kunst* (hg. von Adolf Strodtmann) (Hamburg), Band 1 (1863), S. 402 f.
- B *Amerikanische Anthologie. Dichtungen der amerikanischen Literatur der Gegenwart in den Versmaßen der Originale übersetzt von Adolf Strodtmann*, Hildburghausen 1870, S. 131–133.

Varianten im Text, die *rein orthographischer Natur sind* oder *nur die Zeichensetzung betreffen*, wurden nicht berücksichtigt.